

Stadtrundfahrt des Gästeführerrings Bergkamen „für Sportliche“

Tatsächlich durch alle sechs Stadtteile Bergkamens und streckenweise auch an den Stadt-grenzen entlang führt die Route der vom Gästeführerring ersten diesjährigen „Stadtrundfahrt für Sportliche“ am kommenden Sonntag, 29 April. Die gut vierstündige und recht anspruchsvolle Rundfahrt mit eigenen Fahrrädern startet an diesem Tag um 10 Uhr vor dem Rathaus-Haupteingang gegenüber dem Ratstrakt am Rathausplatz (Busbahnhof). Die Leitung der Rundfahrt, bei der für alle Teilnehmer Helmpflicht besteht, liegt wieder in den Händen von Gästeführer Jürgen Wandelt, der die Tour sowohl streckenmäßig als auch inhaltlich konzipiert hat.

Über eine etwa 40 Kilometer lange Strecke geht es bei dieser Fahrt von Bergkamen-Mitte aus über Overberge, Hamm-Lerche und Rünthe über die Bergehalde „Großes Holz“ nach Heil und von dort aus über Oberaden und Weddinghofen zurück zum Ausgangspunkt am Bergkamener Rathaus. An insgesamt zwölf Stationen haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer während des Rundkurses die Möglichkeit, von Jürgen Wandelt mehr über Bergkamen und einige der hiesigen touristischen, historischen und landschaftlichen Besonderheiten zu erfahren.

Aus organisatorischen Gründen ist die Teilnehmerzahl auf maximal 15 Personen beschränkt, eine Voranmeldung ist erforderlich. Anmeldungen werden ab sofort im Rathaus (M. Litzinger, Zi. 115, Tel. 02307/ 965 233) entgegengenommen. Für die Teilnahme an dieser Stadtrundfahrt sind pro Person drei Euro zu bezahlen, die zu Beginn der Fahrt am Sonntag zu entrichten sind. Wegen der Länge der Tour ist auch eine Zwischenrast im Marina-Sportboothafen in Rünthe geplant.

Pfingstferienprogramm des Kinder- und Jugendbüros mit Alpaka-Wanderung

Die ersten „richtigen“ Pfingstferien in NRW seit langer Zeit nimmt das Kinder- und Jugendbüro zum Anlass, einige Ausflüge für Kinder, Jugendliche und Familien anzubieten. Zwei der Angebote stehen zum ersten Mal auf dem Programm.

Los geht es mit einem klassischen Tagesausflug in den Osnabrücker Zoo am Dienstag, 22. Mai. Der Zoo Osnabrück ist mit 23,5 Hektar ein Großzoo vor der Waldkulisse des Schölerbergs. Besucher können sich ihren Weg durch das hügelige Terrain selbst suchen und dabei die über 2.600 Tiere des Zoos entdecken.

Ein Schwerpunkt des Waldzoos ist Afrika: In „Samburu“ ziehen Giraffen mit Vogelstraußen, Wasserböcken, Impalas und Großen Kudus durch die Steppe. Auf eine längere Safari geht es in „Takamanda“. Während Kinder durch Röhren von Baumhaus zu Baumhaus klettern oder über das dazwischen gespannte Höhennetz krabbeln, können Eltern in dem ebenfalls aufgestellten Restaurant Kaffee und Kuchen genießen.

Fernöstliche Atmosphäre herrscht in „Angkor Wat“. Die asiatische Tierwelt im Herzen des Zoos setzt sich aus drei Bestandteilen zusammen: Der „Affentempel“ wird von einer Horde Asiatischer Schweinsaffen regiert. Im April 2014 eröffnete der Zoo den geheimnisvollen „Tigertempelgarten“ als zweiten Bestandteil in der asiatischen Erlebniswelt. Zuletzt wurde auch das Menschenaffenhaus in einen „Orang-Utan Dschungeltempel“ im Stil einer Tempelruine umgebaut.

In der nordeuropäischen Themenwelt „Kajaland“ sind neben dem Hybridbären Taps noch weitere Tierarten beheimatet:

Europäische Nerze und Luchse, Rentiere, Silberfüchse, und Vielfraße haben in der 1,5 Hektar großen Landschaft ein neues Zuhause gefunden. Das Besondere an der Erlebniswelt: Die Besucher können die Tiere in ihren waldigen und hügeligen Gehegen von einem Baumhöhenpfad aus beobachten. Aus bis zu sechs Metern Höhe ist ein Einblick von oben auf die Tiere ohne störende Gitter und Zäune möglich.

Der Ausflug für Kinder, Jugendliche und Familien beginnt um 09.00 Uhr mit der Abfahrt am Hallenbad, die Rückkehr ist um 18.00 Uhr. Für Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre beträgt der Fahrtpreis 10 €, für Erwachsene 16 €.

In die Glowing Rooms nach Dortmund geht es am Mittwoch, 23. Mai. Hinter den Glowing Rooms verbirgt sich eine Minigolfanlage in der Innenstadt. Das Besondere hierbei ist die Gestaltung der Bahnen. Diese sind farblich von diversen Künstlern gestaltet – was dann unter dem Einsatz von Schwarzlicht zu ganz besonderen optischen Effekten führt. Verstärkt wird dies durch das Tragen einer 3D-Brille. Die Umgebung wird dadurch natürlich ganz anders wahrgenommen und aus einem „normalen“ Minigolfspiel wird ein farbenfrohes und fantasiereiches Ereignis.

Der Besuch in den Glowing Rooms ist für Kinder ab 10 Jahren geeignet und kostet 8 €. Abfahrt ist um 13.00 Uhr am Kamener Bahnhof, die Rückkehr ist für 17.00 geplant.

Ein ganz besonderer Ausflug findet dann am Donnerstag, 24. Mai statt. Der Besuch des Sternschnuppen Hofes in Welper verspricht einen aufregenden Nachmittag. Auf dem Hof leben nämlich nicht nur die üblichen Groß- und Kleintiere, sondern auch eine Alpakaherde. Nach einer kurzen Führung über den gemütlichen Hof, bei der auch mal mit angepackt werden darf, folgt eine kleine Reise mit den Alpakas. Rund zwei Stunden geht es rund um Welper durch den Kreis Soest. Die Teilnehmer führen dabei die Alpakas abwechselnd durch die Gegend. Die geselligen und sanften Tiere haben in der Regel eine beruhigende Ausstrahlung auf die Teilnehmer.

Kinder ab 9 Jahren können sich auf ein einmaliges Erlebnis freuen. Der Teilnehmerpreis beträgt 6 €. Abfahrt ist um 13.00 Uhr am Hallenbad, Rückkehr um 18.00 Uhr. Der Ausflug findet bei jedem Wetter statt, daher sind festes Schuhwerk und robuste Kleidung Pflicht.

Anmeldungen für alle Fahrten nimmt ab sofort das Kinder- und Jugendbüro (Rathaus, Zimmer 305) entgegen. Weitere Informationen gibt es dort unter 02307/965381.

Wochenendkurs Pastellmalerei des Bergkamener Kulturreferats

Am Freitag, 27. April, bis Samstag, 28. April, veranstaltet das Kulturreferat den nächsten Pastellmalworkshop mit der Dozentin Marita Brassat in Bergkamen.

Bei dem Wochenendangebot bekommen Anfänger eine schrittweise Einführung in die Techniken der Pastellmalerei. Fortgeschrittene werden an verschiedenen Bildbeispielen differenzierte Maltechniken auf unterschiedlichen Malgründen kennen lernen. Ziel des Kurses ist es, die Teilnehmer darin zu unterstützen, eigene Vorstellungen und Empfindungen in Bildern gestalterisch umzusetzen.

Die Workshopzeiten sind Freitag von 16.00 bis 21.00 Uhr und Samstag von 10.00 bis 16.15 Uhr. Veranstaltungsort ist der Kreativraum in der Jugendkunstschule im Pestalozzihaus, Pestalozzistraße 6 in Bergkamen-Mitte.

Das Teilnehmerentgelt beträgt 30 Euro. Interessenten können

sich im Kulturreferat der Stadt Bergkamen anmelden und erhalten weitere Informationen unter der Durchwahl 02307 965462.

Naturfotografie mit der selbst gebauten Lochkamera: Dreitägiger Fotoworkshop in der Ökologiestation

Das Fotografieren mit einer Lochkamera, der linsenlosen Form einer „camera obscura“, ist die ursprünglichste Form der Fotografie. Bereits Aristoteles entdeckte dieses Abbildungsprinzip, als er bei einer partiellen Sonnenfinsternis auf dem Waldboden die sichelförmigen Abbildungen der teilverdeckten Sonne bemerkte und dies anschließend in einem physikalischen Werk beschrieb.

Im Rahmen eines dreitägigen Kompakt- Workshops unter Leitung von Christoph Fischer werden die Teilnehmer ihre eigene Lochkamera selber herstellen, damit auf Motivsuche in die Natur gehen und die Arbeitsweise und einzigartige Abbildungscharakteristik ihrer Kamera erfahren. Anschließend werden die belichteten Großbildnegative (ca. 9 cm x 12 cm) gemeinsam entwickelt und auf einfachem, aber praktikablem, Wege digitalisiert.

Am Ende des Workshops nehmen die Teilnehmer neben den eigenen Negativen auch die selbstgebaute Lochkamera mit nach Hause. Handwerkliche Fähigkeiten und/oder fotografische Kenntnisse oder Fotolaborerfahrungen werden nicht vorausgesetzt.

Die Veranstaltung von Freitag den 15. bis Sonntag den 17. Juni kostet 285,- € pro Teilnehmer inklusive Material für Kamerabau. Nicht enthalten sind Kosten für Filme und Drucke (wird vor Ort individuell geregelt). Eine Anmeldung ist beim Umweltzentrum Westfalen unter 0 23 89 – 98 09 12 oder 0 23 89 – 98 090 möglich.

Frühlingsfest im Offenen Frühstückstreff fällt aus!

Krankheitsbedingt muss leider das angekündigte Frühlingsfest im offenen Frühstückstreff mit dem Auftritt der 1. Bergkamener Seniorenband ausfallen. Am Donnerstag, 19. April findet kein offenes Frühstück im Heinrich-Martin-Heim, Am Wiehagen 32, statt. Am 26. April geht es wie gewohnt weiter.

Das Konzept für die Bergkamener Eissporthalle ist mit dem neuen Betreiber aufgegangen

Mit einer zünftigen Abtauparty ist am Sonntagnachmittag die erste Wintersaison der Bergkamener Eissporthalle unter neuer

Regie zu Ende gegangen. Mit deren Verlauf zeigte sich Dr. Martin Brodde, Betreiber und Eishockey-Torwart bei den Grizzlies, am Sonntag im Gespräch mit Bergkamen-Infoblog rundum zufrieden. Reich sei er zwar nicht geworden, doch es gebe auch keine Schulden, erklärte er mit einem Augenzwinkern.



Blick optimistisch in die Zukunft der Bergkamener Eissporthalle: Dr. Martin Brodde.

Es ist sogar etwas übriggeblieben in der Kasse. Dieses Geld wird in den nächsten Wochen in die Modernisierung der Beleuchtungsanlage investiert. Dies spare nicht nur Energiekosten, sondern entspreche außerdem den Anforderungen des Eishockeyverbandes, erklärte er. Inzwischen gebe es auch vier Umkleidekabinen. Die Bergkamener Bärinnen hätten dadurch die Möglichkeit, sich um die Ausrichtung des Deutschen Fraueneishockeypokals zu bewerben.

Wenn die Lichtanlage installiert ist, werden die Glasfassaden der Eissporthalle erstmal abgedunkelt. Denn ab 25. Mai gibt es jeden oder jeden zweiten Freitag eine Disko, bei der auf Rollerblades oder Inlinern das Tanzbein geschwungen wird. Martin Brodde arbeitet hier mit Partnern zusammen, der in der Halle in Weddinghofen auch Kurse und Workshops durchführen wird.

Ganz anderer Sport soll ab Mitte Juni geboten werden. Dann beginnt in Russland die Fußball-WM und zumindest die Spiele

mit deutscher Beteiligung können die Fans in der Eissporthalle beim Public Viewing auf einer Großleinwand verfolgen.

Weitere Events in der eisfreien Zeit sind möglich. So überlegt Brodde Ende August zu einem Hallentrödelmarkt bis in den späten Abend hinein zu veranstalten. Fest steht, das am 1. September der benachbarte Tennisclub Bergkamen-Weddinghofen in der Eissporthalle sein 40-jähriges Bestehen ganz großfeiern wird.

Und ein anderer Termin steht fest: Am Freitag, 14. September, steigt wieder eine große „Disco on Ice“ zum Start in die neue Eislaufsaison.

Sonntag Führung durch die Marina Rünthe mit Detlef Göke

Während der Frühlings- und Sommermonate herrscht im Marina-Sportboothafen im Stadtteil Rünthe stets ein besonders reges und geschäftiges Leben. Viele Besucherinnen und Besucher genießen dann das maritim und mediterran anmutende Flair des Hafens.

Gäste, die mehr über den Hafen und seine Besonderheiten erfahren möchten, finden regelmäßig in Detlef Göke vom Gästeführerring Bergkamen einen sachkundigen Führer, der anschaulich und interessant über den Sportboothafen zu berichten weiß.

Auch am kommenden Sonntag, 15. April, steht Detlef Göke um 11 Uhr wieder im Westen des Hafengebietes am Wendeplatz vor dem Restaurant „Am Yachthafen“ (California) am Hafenweg bereit, um von dort aus alle interessierten Besucher und Besucherinnen

auf einen etwa zweistündigen Gang durch den Hafen mitzunehmen.

Unter dem Motto „Lastkähne, Motoryachten, der Kanal und ein Hafen“ wird Detlef Göke den inzwischen weit über die Grenzen Bergkamen hinaus bekannten Hafen in Rünthe mit all seinen Einrichtungen und Angeboten genauer vorstellen.

Für die Teilnahme an dem etwa zweistündigen Rundgang ist pro Person ein Kostenbeitrag von drei Euro zu entrichten. Für Kinder bis zu zwölf Jahren ist die Teilnahme frei. Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei fünf Personen.

Workshop im Garten-Center röttger: „Blüten für Balkon & Terrasse“

Am Donnerstag, 19. April, findet um 17 Uhr der Workshop „Blüten für Balkon & Terrasse“ statt.

Gemeinsam mit den Teilnehmern werden Balkonkästen oder Gefäße bepflanzt. Dazu gibt es viel Wissenswertes und Tipps zB zu Standort und Pflege.

Balkonkästen und Gefäße können von zu Hause mitgebracht werden. Eine Teilnahmegebühr wird nicht fällig, lediglich Material- bzw. Kosten für Pflanzen werden berechnet.

Ein paar Plätze sind noch frei. Anmeldung erfolgt über die röttger Homepage unter www.gartencenter-roettger.de

Teens Formation „Diamondz“ der Tanzschule Dancers Home startet bei der Europameisterschaft

Die Teens Formation „Diamondz“ der Tanzschule Dancers Home hat sich am vergangenen Samstag den sechsten Platz bei der Deutschen Meisterschaft im Streetdance ertanzt. Sie hat sich damit für die Teilnahme an der Europameisterschaft qualifiziert.



Bereits ein paar Wochen zuvor mussten sie sich in Ratings bei der Westdeutschen Meisterschaft beweisen und haben nach viel Training erfolgreich den dritten Platz belegt. Die

Vorbereitungen haben Monate gedauert um die zweiminütige Show auf die Beine zu stellen, Choreografie, Positionen und auch Performance musste zu einer Show vereint werden.

Als sich die Diamondz am 10. März 2018 zur Deutschen Meisterschaft Qualifiziert hatten wurde das Training um das doppelte erhöht und die Show nochmal überarbeitet. Nach der vier Stündigen Fahrt nach Pforzheim zur Deutschen Meisterschaft musste sich die Teens Formation gegen 20 andere Gruppen beweisen.

Das viele Training hat sich gelohnt! Am Abend wurde bei der Siegerehrung bekannt gegeben, dass die Diamondz den sechsten Platz belegt haben und sich somit für die Europameisterschaft in Kalkar (Deutschland) qualifiziert haben.

Wochenendworkshop Experimentelle Kunst mit Glasfusing und Freie Malerei

Das Kulturreferat der Stadt Bergkamen bietet vom 20. bis 22. April wieder den Wochenendworkshop Experimentelle Kunst an. Die Künstlerin Jutta Mundt lädt dazu ein, außergewöhnliche Wege der Gestaltung zu beschreiten.

Scheinbar Unbrauchbares und Lieblingsfundstücke werden mit viel Fantasie zu künstlerischen Objekten verarbeitet. Dabei lassen sich die Workshopteilnehmer von Dingen in ihrer Umgebung inspirieren und begeben sich auf eine kreative Suche nach Möglichkeiten, den Materialien neue Formen zu geben. Einen Schwerpunkt wird an diesem Wochenende das Glasschmelzen, auch Glasfusing genannt, bilden.

Der Workshop kostet 42,00 Euro, ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet und findet im Albert-Schweitzer-Haus, Schulstraße 8 in Bergkamen-Weddinghofen statt. Die Workshopzeiten sind Freitag, 18.00 bis 21.00 Uhr, Samstag von 10.00 bis 18.30 Uhr und Sonntag von 10.00 bis 15.15 Uhr.

Am gleichen Wochenende wird Peter Tournée den beliebten Workshops **Freie Malerei** durchführen. Das Ziel dieses Wochenendseminars ist der spontane und experimentelle Umgang im künstlerischen Schaffensprozess. Eine Erinnerung, eine Idee, ein spontaner Gedanke und der experimentelle Umgang mit Material und Fantasie schaffen eine fast grenzenlose Freiheit im bildnerischen Prozess. Das Bild besteht nicht zwangsläufig aus Leinwand und Farbe. Andersartige Materialien und Materialkombinationen schaffen eine Erweiterung der Malerei und somit auch der Ausdrucksmöglichkeit. Durch gezielte Hilfestellung und dank der Gruppendynamik entstehen einzigartige und möglicherweise überraschende Ergebnisse. Der Wochenendworkshop kostet 40 Euro und findet im Pestalozzihaus in Bergkamen Mitte statt. Die Workshopzeiten sind Freitag, 18.00 bis 21.45 Uhr, Samstag von 10.00 bis 18.30 Uhr und Sonntag von 10.00 bis 13.45 Uhr.

Alle, die Interesse am freien Arbeiten haben, sind zu den Wochenendangeboten herzlich willkommen. Interessenten erhalten weitere Informationen, auch zu allen anderen Kreativkursen des Kulturreferats, unter 02307/288848 oder 02307/965462.

Fotoworkshop des
Kulturreferats mit dem

Fotografen Knappmann

Marc-Oliver

Das Kulturreferat der Stadt Bergkamen bietet für experimentierfreudige Fotografen und die, die es werden wollen, einen Workshop mit dem Bergkamener Fotografen Marc-Oliver Knappmann an.

Unscheinbares gelangt in den Fokus des Betrachters und der Kamera. In diesem Workshop rückt das Unscheinbare in den Fokus der Betrachtung und die eigene Kreativität wird in einer neuen Wahrnehmung ausgelotet. Anhand von Fotografien des Dozenten und eigener mitgebrachter Bilder werden gemeinsam die Strukturen guter Fotografien beleuchtet und erörtert. Neben Blickwinkel und Bildaufbau vermittelt Marc-Oliver Knappmann den Teilnehmenden mit Hilfe kleiner Tricks eine besondere Art der Wahrnehmung, die bei einer Exkursion direkt angewendet werden kann. Themenbezogen werden die Möglichkeiten anderer Betrachtungsweisen in Verbindung mit Bildausschnitt und Bildaufbau intensiv vermittelt. Dies geschieht sowohl theoretisch als auch praktisch durch die direkte Umsetzung von gestellten Aufgaben. Eine anschließende Besprechung rundet den Prozess ab. So erfahren die Teilnehmenden Bildgestaltungsmöglichkeiten jenseits des Offensichtlichen hin zum Künstlerischen.

Der Workshop kostet 24,00 Euro und findet an drei Terminen statt. Das erste Treffen ist im Pestalozzihaus, Pestalozzistraße 6 in Bergkamen-Mitte. Die einzelnen Termine sind

Do, 19.04., Do, 26.04. und Do, 03.05.2018 jeweils 18.30 – 21.30 Uhr.

Grundkenntnisse der Fotografie und Bildgestaltung sollten vorhanden sein. Interessenten werden gebeten, drei eigene Bildabzüge und eine eigene Kamera (Spiegelreflexkamera,

Kompaktkamera oder Smartphone) mitzubringen.

Interessenten erhalten weitere Informationen, auch zu allen anderen Kreativkursen des Kulturreferats, unter 02307/288848 oder 02307/965462.